

Kulturhafen Zurlauben



26. AUGUST - 04. SEPTEMBER
ZURLAUBENER UFER, TRIER

 **TRIER**



VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN

☒ **26. August - 4. September 2022**
📍 **Zurlaubener Ufer, Mosel**
€ **Jeweils 7,00 EUR (nur Tages-, bzw. Abendkasse)**

Bei Verlassen des Geländes besteht kein Anspruch auf Wiedereinlass.

Kulturhafen Zurlauben



Der Kulturhafen ist Teil des DiMiDo Kultursemestertickets und somit für alle Studis der Trierer Hochschulen kostenfrei. Gültig an allen Veranstaltungstagen.

Weitere Infos auf: www.studiwerk.de

Inhaber*innen der Solidarkarte können nach Vorlage dieser ein Ticket zum ermäßigten Preis von 4,00 EUR erhalten.

Alle Veranstaltungen finden auch bei Regen im Freien statt.

VERANSTALTER



SPONSOREN



FÖRDERER



MEDIENPARTNER



Trier wurde an der Mosel gegründet. Die Römerbrücke und das Fischerdorf Zurlauben zeigen bis heute wichtige Etappen unserer mehr als 2000-jährigen Geschichte. Die weitläufige Treppenanlage, die 2018 runderneuert wurde, bietet einen beliebten Treffpunkt für viele Triererinnen und Trierer. Bereits in den vergangenen drei Jahren konnte mit dem Kulturhafen Zurlauben ein Fest realisiert werden, das Stadt und Mosel näher zusammenbringt.

Der Kulturhafen Zurlauben ist als Anlegestelle für die Trierer Kultur konzipiert. Insgesamt neun Kulturinitiativen und -institutionen gestalten das Programm und präsentieren Kostproben ihrer Angebote in Zurlauben. Vor der Treppe wird zehn Tage lang ein buntes Programm aus Musik und Theater, aus Dichtung und Kultur geboten.

Erleben Sie entspannte Abende mit Kultur in der Stadt am Fluss!

IMPRESSUM

Stadtverwaltung Trier, Amt für Stadtkultur und Denkmalschutz
Viehmarktplatz 20, 54290 Trier
Trier Tourismus und Marketing GmbH
Sichelstraße 34-36, 54290 Trier
Tel. +49 (0)651 978 08-0 | Email: info@trier-info.de
www.trier-info.de/kulturhafen

Gestaltung: Lisa Klose & Karin Marx, Trier Tourismus und Marketing GmbH
Keine Gewähr für eventuelle Druckfehler oder Änderungen.



FREITAG, 26. AUGUST

- 18.30** Offizielle Eröffnung
19.00 Dock in Absolute *Progressive Jazz*

Zur Eröffnung kommen die Schiffe aus dem Dreiländereck: „Dock In Absolute“ ist ein hochkarätiges Trio aus Luxemburg, Belgien und Deutschland, das progressiven Jazz, Klassik und Rock miteinander verbindet. So entwickeln Jean-Philippe Koch am Klavier, David Kintziger am Bass und Victor Kraus am Schlagzeug ihren einzigartigen, eindringlichen Stil: von lyrisch anmutig bis unbändig wild. Mit der großzügigen Unterstützung der Fondation Marienburg.

SAMSTAG, 27. AUGUST

CLOUDS

- 14.00** Frau Müller
15.00 Rutt
16.00 Salve
17.00 Andis
18.00 Matiso (live)
19.00 Rise of Apollon
20.00 Cats&Breakkies
21.00 Dahne b2b Floke

Ein Segelboot mit E-Motor: So könnte man das Programm des Clouds kollektiv beschreiben. Denn die Produktionen der einzelnen Künstler und Formationen sind allesamt handgemacht, melodisch tragend und bei Bedarf auch hart am Wind, immer jedoch elektronisch unterstützt. Zur Trierer Besetzung legen einige Gäste im Hafen an: die elektronische Live-Band Cats&Breakkies aus Berlin sowie Matiso aus Hamburg. Setzt die Segel!

SONNTAG, 28. AUGUST



JAZZCLUB
TRIER

- 11.00** Thomas Kiessling *Tenor*
12.15 Jazz Club Session *Open Stage: Instrument mitbringen & mitspielen!*
14.00 No Cover & Band *akustisches Musik-Trio*
14.45 Jonas Oktober *Singer-/Songwriter*
15.45 The Blue Drive *Blues-Rock*
17.00 Unplugged Gang *Songs der 60er bis heute*
18.30 Astrid & Co *Blues-Rock*
20.00 Mambo Schinki *Orgel-Cover-Hits*

Wer einmal dabei war, wenn Mambo Schinki in fließendem Heimorgel-Übergang The Subways mit den Toten Hosen mischt, fragt nicht nach den Gründen, warum er am Tag der Trierer den glorreichen Abschluss spielen darf. Doch auch davor wird so manche Musikperle an Land gespült: Star-Tenor Thomas Kiessling, Jazz mit Mitmachfaktor auf der Open Stage, deutscher und englischer Balladenpop mit „No Cover“, selbstgeschriebene Singer-/Songwritermusik von Jonas Oktober oder Bluesrock von „The Blue Drive“. Wenn dann noch Unplugged-Musik von Wollli Prinz, Alois Kirchen und Erich Fahl dazukommt und sich die bluesige Bugwelle des Sextetts „Astrid & Co“ ihren Weg bahnt, ist der Kulturhafen-Tag perfekt.

- 19.00** Triple Change *Fusion-Rock*
20.45 Tinnef *Pop-Jazz*

Im August 2021 tauchten Triple Change erstmals aus den Fluten des Trierer Musikmeeres. Für ihren Fusion Rock bedient sich das Trio bei Musikgrößen wie Miles Davis, Stevie Wonder oder Toto, um daraus eigene Versionen zu kreieren.

Genau das macht auch das Trierer Quintett Tinnef mit poppigen Jazz-Covern, von den Beatles bis Billie Eilish, von Metallica bis Nat King Cole. Nach dem Auftauchen kommt demzufolge das Eintauchen: Lasst euch begeistern!

DIENSTAG, 30. AUGUST

DANCE in
TRIER

- 19.00** Tanzspaß für Singles und Paare: *Merengue, Salsa und Bachata*
20.00 Showtanz und Tanzanimation
20.30 DJ Rodrigues: *Lateinamerikanische Tanz-Rhythmen*

Egal ob leichte Welle oder wilde Woge: Mit lateinamerikanischem Rhythmusgefühl kann man auf jeder von ihr reiten. Die Trierer Tanzschule „Dance in“ lädt auch die absoluten Beginner unter euch zu einem Abend ein, nach dem ihr nicht nur die Grundschritte beherrscht, sondern auch bereits die ersten Tanzfiguren aufs Parkett legt. Bereit für eine Kreuzfahrt gen Süden?

- 19.00** Comedy Slam

An diesem Abend trotzen gleich sechs Comediennes und Comedians den mitunter stürmischen Gezeiten des Publikums, das per Applaus über Sieg und Niederlage abstimmt. Ob an diesem Abend erneut ein Nachwuchsstar auf große Erfolgsfahrt geht? Wer weiß. Unterhaltsam wird es auf jeden Fall. Mit dabei: Marius Rohmann – Köln, Annick Adelle – Ny/Berlin, Serkan Ates Stein – Köln, Marko Mijatovic – FFM, Ayleen Hawke – Hilden und Udo Wolff- Aachen

DONNERSTAG, 01. SEPTEMBER

- 18.30** Kleines Volkstheater:
„Römerzoores on Äbbelbaumstie“



Die Römer wollen dat Dorf där Treverer platt maachen on ierjend-wu an dao Muusel en funkelnaorelneu groß Kaiserstadt hinbauen. „Behämmert“, denken die Treverer. Dää Kampf gett offgeholl o sugaar die Aahnen ahnen, dat se helfen müssen... Mittlerweile ein echter Klassiker: Helmut Leiendeckers Mundartstück „Römerzoores on Äbbelbaumstie“. In diesem Jahr nimmt er auch im Kulturhafen Fahrt auf. Das freut nicht nur die Treverer!



Zurlauben

Kulturhafen
Zurlauben

TREPPEN

AUSGANG &
WIEDEREINLASS

WC

BÜHNE

KASSE

AUSGANG &
WIEDEREINLASS

EINGANG

Mosel

**EINTRITT
7,00 EUR**
PRO VERANSTALTUNGSTAG

WIEDEREINLASS

Nur mit Bändchen möglich. Dieses ist am Ausgang erhältlich.
Bei Erreichen der Maximalauslastung des Veranstaltungsgeländes
besteht kein Anspruch auf Wiedereinlass.

GASTRONOMISCHES ANGEBOT

Finden Sie auf dem Veranstaltungsgelände (Getränke und Essen/Snacks)

PROGRAMM

10 Tage Programm – alle Infos auch auf:
www.trier-info.de/kulturhafen





FREITAG UND SAMSTAG,

02.-03. SEPTEMBER

QuattroPop Festival

Das Programm finden Sie auf den folgenden Seiten dieser Broschüre.



SONNTAG, 04. SEPTEMBER



Familientag im Zeichen der Ukraine

- 14.00** Kinder- und Jugendchor *des Theaters Trier*
- 15.00** Christoph Engels – *Interaktives Comedy- & Artistik-Programm*
- 16.00** Kreativstudio „Freie Vögel“ – *Musik, Lyrik, Tanz*
- 17.30** De Braeks – *Rasselorchester, bekannt aus der Sat.1-Show „The Voice Kids“*
- 18.30** Kreativstudio „Freie Vögel“ – *Musik, Lyrik, Tanz*
- 14.00–17.30** „Museum on tour“ – *Bastelstand für Kinder vom Stadtmuseum Simeonstift*

Ein Tag im Zeichen der Hoffnung auf Frieden: Das ukrainischstämmige Kreativstudio „Freie Vögel“ präsentiert in seinem Programm einen Ausschnitt der reichen ukrainischen Kultur, der Kinder- und Jugendchor des Theaters Trier stimmt u.a. John Lennons „Imagine“ an und Gaukler Christoph Engels lässt eine gebastelte Friedenstaube in die Lüfte steigen.



MUSIKNETZ
WERKTRIER

**QUATTRO
POP
FESTIVAL**

**02.+03.
SEPTEMBER 2022**

TRIER - ZURLAUBEN

OPEN AIR

QuattroPole Sessions feat. QuattroPop 2022

Eine Veranstaltung der Stadt Trier in Kooperation mit dem Musiknetzwerk Trier e. V. Gefördert mit Mitteln des Städtenez QuattroPole – Luxemburg, Metz, Saarbrücken, Trier.

SEÑOR KAROSHI fragen: Punkrock mit Samplepad und Analoogsynthesizer – passt das zusammen? Unbedingt! SENOR KAROSHI aus **Trier** bieten intelligente, witzige Texte, eingebettet in ein wüstes Disko-Punkgeballer. „So`nen Sound muss man live bierspritzend und mit den Fäusten in der Luft abfeiern“, schreibt die Musikjournalle. Dem ist nichts mehr hinzuzufügen.



FR. 02.09.

Beginn 16h

KONSUMENT - das ist live gespielter Hip-Hop (Rhodes, Drums, Bass) von studierten Jazzmusikern ohne Genre Grenzen aus **Saarbrücken**.



Durchdachter Rap, der mit Punkattitude Druck aufbaut und jeden mit subtilen, zahnenden Beats wieder abholt. Ein Bandsound, bei dem klar wird, wie stark Jazz und Punk die Musiker gleichermaßen beeinflusst haben.

OSTED aus **Metz** verwischen die Grenzen zwischen Indie-Rock und Post-Punk: dunkler Gesang, atmosphärische Gitarren und ein eingängiger Bass. Ihr letztes Album haben sie übrigens in London in den Alchemy Studios mit Kenny Jones aufgenommen, der unter anderem für OASIS, THE SMITHS und BJÖRK hinterm Mischpult saß.



YAGOW ist ein psychedelisches Space-Rock-Trio aus **Saarbrücken**.

Laute Gitarren, Drones und geisterhafte Vocals bauen Klanglandschaften auf, die an die Avantgarde der siebziger Jahre und die Shoegazing-Sounds der vergangenen Jahrzehnte erinnern. Doch anstatt in der Vergangenheit zu schwelgen, fühlen sie sich in der neo-psychedelischen Bewegung zu Hause.



2PANHEADS aus **Metz** ist ein Duo, das von Paranoid London, Fujiya & Miyagi, TC-Matic, Warmduscher oder Radio 4 inspiriert wurde, und produziert ein Disco-Rock-Universum, das Acid House und Post-Punk vereint. Sie teilen eine radikal tanzbare, manchmal zynische und dissonante Energie, die Rave-Party mit Rock'n'Roll verbindet.



CYCLORAMA

aus **Luxemburg** wurde 2007 von Sebastian Laas gegründet und 2009 mit Pit Reyland ergänzt.

Die Einflüsse kommen hauptsächlich aus dem klassischen Shoegazing der 90er und dem Kraut- und Psychedelic-Rock der 60er Jahre. Die beiden Jungs bleiben dabei immer tanzbar und bieten eine exzellente Liveshow.



LeFunk ist nun schon seit einigen Jahren im **Trierer** Untergrund aktiv und fand nach ersten Sample-Flips und Punchlines aus der Provinz bei Porta Supporta eine neue musikalische Heimat. Irgendwo zwischen Conscious- und Battle-Rap arbeitet er sich zumeist an den Widersprüchen des Seins ab. Der Sound des 29-jährigen ist traditionsbewusst, aber immer offen für Grenzüberschreitungen.

THE COOKIE JAR

COMPLIT ist eine instrumentale Post-Mathrock-Band aus **Luxemburg**.

Sie ist seit 2020 aktiv und hat 2021 ihre erste EP Caviar Capital veröffentlicht. Ihre Musik ist geprägt von tanzbaren, dynamischen Rhythmen, Post-Rock-Soundscapes und verwobenen Gitarrenmelodien.

SA. 03.09.

Beginn 16:00h



Die Band **TIER** aus **Trier** hat sich 2019 aus Mitgliedern der Bands Hekaton und Obsidian Flows gegründet und besteht seitdem aus dem Drummer Jonas, dem Bassisten Fabian und dem Gitarristen Jan. Der Sound des Trios setzt sich aus Stoner Rock, 70s Rock und Funk zusammen, ohne allerdings altbacken zu klingen.



Die 1-Mensch-Maschine **Sedlmeir** aus **Saarbrücken** feiert dieses Jahr ihr zwanzigstes Bühnenjubiläum. Kalte Melancholie und schwarzer Humor sind Trumpf in Sedlmeirs Rock'n'Roll-Eskapaden.

Die Elektronik klingt nach Retro-Werkschau, die Texte nach Gegenwart und Futur II. Er will bis in die Herzen der Menschen fahren. Sein Motorrad ist der Rock'n'Roll.





K-TURIX aus **Metz** hebt sich ab mit einem Rap-Universum, das alte und neue Schule verbindet. Underground-Flow trifft auf Eleganz. Das Ganze klingt melancholisch und festlich zugleich. Er bringt eine Lawine an Flows und Gim-micks in seine Songs und mit Energie auf die Bühne, um sich und seine Musik vollends zu entfalten.



MAZ liefert tief pochende Beats, ideenreiches Sampling und nachdenkliche Deadpan-Raps, die sich mit schlagkräftigen Double Time-Attacken abwechseln. Der progressive Rapper MAZ aus **Luxemburg** ist auferstanden aus der Asche des frühen 2000er Metal und Rock. Sein Flow und seine hochentwickelten technischen Skills lassen das Publikum „maz’merized“ zurück.

